Geschrieben von: Birgitta Eyb
Dienstag, 08. März 2011 um 19:27

Marbach. Heimat des Military-Weltmeisters Michael Jung, Schwabenland, dort lässt man sich auch nicht vom Weltverband über den Leisten spannen. Eine Internationale Prüfung gibt es dennoch, auch ohne Prädikat Weltcup.

Er war nicht nur bei der Internationalen Marbacher Vielseitigkeit 2010 das Maß der Dinge: Mit überragendem Vorsprung sicherte sich der spätere Weltmeister Michael Jung im vergangenen Frühling vor heimischem Publikum den Sieg in der CIC***-W-Prüfung und machte damit nicht nur als Championatskandidat auf sich aufmerksam, sondern sammelte auf der Schwäbischen Alb auch die ersten wichtige Punkte für seinen späteren Weltcup-Gesamtsieg. Apropos Weltcup. Im Gegensatz zu den vergangenen zwei Jahren macht die Serie in diesem Jahr auf der Schwäbischen Alb keine Station. Zwar hat die Internationale Reiterliche Vereinigung (FEI) den Marbacher Turnierveranstaltern auch für 2011 die Ausrichtung einer Weltcup-Prüfung angeboten, allerdings zu völlig veränderten Konditionen: „Bisher wurden wir von der FEI finanziell unterstützt, was die Weltcup-Prüfung für uns als Veranstalter durchaus lukrativ machte. 2011 hingegen hätten wir nicht nur das Preisgeld selbst aufbringen müssen, was für uns einen erheblichen finanziellen Mehraufwand bedeutet hätte. Dieses Risiko wollten wir nicht eingehen, schließlich ist für uns entscheidend, dass unser Turnier auch finanziell auf gesunden Beinen steht“, begründet Wolfgang Leiss, der gemeinsam mit Gerd Haiber und Alexander Dehio an der Spitze des Turnierteams steht, die Entscheidung.

Nationen-Teamwertung feiert Premiere

Weltcup-Punkte werden in Marbach dieses Mal also nicht vergeben, dennoch wird die Traditionsveranstaltung vom 6. bis 8. Mai 2011 wieder zahlreiche nationale und internationale Topreiter in den Süden der Republik locken. Im Rahmen der Drei-Sterne-Prüfung (CIC***) entscheidet sich zum einen, welcher deutsche Profi im Berufsreiter-Championat 2011 das Rennen macht, zum anderen ist erstmals auch eine Nationen-Mannschaftswertung ausgeschrieben. Unter besonderer Beobachtung stehen dabei die Ritte der deutschen Reiter: Die Bundestrainer Hans Melzer und Christopher Bartle werden ihre Schützlinge am ersten Mai-Wochenende ganz genau unter die Lupe nehmen, da es sich beim CIC*** um eine Vorbereitungsprüfung für die Europameisterschaft handelt, die Ende August in Luhmühlen stattfindet.